

Vorlagen-Nr. **521/2026**

Öffentlich	521/2026
nichtöffentlich	

Antragsteller: Gruppe Gemeinsam BUNT

Wilhelmshaven, 20.04.2026

Antrag Gruppe "Gemeinsam BUNT": Überarbeitung der Richtlinie über "Aufgaben und Verpflichtungen der städtischen Vertreter in Unternehmen und Einrichtungen"

Beratungsfolge	Sitzungstag
Verwaltungsausschuss	20.04.2026 (29.06.2026)
Rat	22.04.2026 (29.06.2026)
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Haushalt	29.06.2026

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die bestehende Richtlinie „Aufgaben und Verpflichtungen der städtischen Vertreter in Unternehmen und Einrichtungen“ zu überarbeiten und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.
2. Ziel der Überarbeitung ist insbesondere:
 - die Anpassung an die aktuellen rechtlichen Vorgaben des § 138 NKomVG,
 - die Konkretisierung der Informations- und Berichtspflichten gegenüber dem Rat,
 - die Sicherstellung eines funktionierenden Weisungssystems,
 - die Klarstellung der Rolle des Beteiligungsmanagements.
3. In der überarbeiteten Richtlinie ist sicherzustellen, dass die von der Stadt entsandten Vertreter berechtigt und verpflichtet sind, sich unabhängig voneinander Zugang zu den erforderlichen Unterlagen und Informationen der Gesellschaften zu verschaffen, soweit dies zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung ihres Mandates erforderlich ist.

4. Die überarbeitete Richtlinie ist dem Rat innerhalb von sechs Monaten zur Beschlussfassung vorzulegen.

Begründung

Die derzeit gültige Richtlinie entspricht in Teilen nicht mehr den aktuellen rechtlichen und organisatorischen Anforderungen.

Insbesondere zeigt der vorliegende Fall, dass die bestehenden Regelungen nicht geeignet sind, die gesetzlich vorgesehene Steuerungs- und Kontrollfunktion des Rates wirksam zu gewährleisten.

Eine Überarbeitung ist daher erforderlich, um klare, rechtssichere und praktikable Vorgaben für alle Beteiligten zu schaffen.